

Band 19: Märchen und Schöpfung

Herausgeber: Ursula Heindrichs und Heinz-Albert Heindrichs

ISBN 3-89875-956-3 (1993 - 243 Seiten)

Preis:

Brutto-Verkaufspreis: 6,90 €

Netto-Verkaufspreis: 6,45 €

MwSt.-Betrag: 0,45 €

Beschreibung

Was wissen die Märchen vom Ursprung des Lebens - was berichten die Völker in ihren Schöpfungsmythen - wie gehen die Märchen mit Schöpfung um, was können wir davon lernen - wie wird in den Märchen die Zukunft erschlossen - reicht unsere Phantasie, die bedrohte Schöpfung zu retten? Das sind Fragen, die ein interkulturelles Ausmaß haben, und so begrenzt sich das Thema nicht auf unser europäisches Märchengut, sondern es öffnet sich zu dem australischer, afrikanischer, altindianischer und asiatischer Völker, ja öffnet sich für das Märchen aller Menschen.

In sechs Abschnitten gehen die Aufsätze des Buches die Themen an: es beginnt mit dem theologisch-mythologischen Aspekt (I), dann folgt der aitiologische, der nach den Ursachen fragt, warum die Welt so ist, wie sie ist (II); es geht weiter um Bedrohung und Rettung der Schöpfung (III), um die schöpferischen Kräfte des Menschen im Märchen (IV) und das Schöpferischwerden durch das Märchen in den Künsten (V); schließlich geht es um die philosophische Durchdringung der Thematik (VI).

"Das Märchen ist der Kanon der Poesie. Alles Poetische muss märchenhaft sein", sagt Novalis, und Friedrich Rückert postuliert:

"Weltposesie allein ist Weltversöhnung!" Gewiss, das ist eine Utopie, aber: richten wir unseren Blick darauf, streben wir sie an.

Beiträge Übersicht:

Ursula Heindrichs

Märchen und Schöpfung - Einführung

Teil I:

Anton Kenntemich

Gleichzeitigwerden mit der Schöpfung

Otto Betz

Die Schöpfung geht weiter

Was weiß das Märchen über die Dynamik des Schöpfungsgeschehens?

Heino Gehrts

Am Ursprung einer märchenhaften Welt

Teil II:

Dieter Allkämper

Pachamama - Mutter Erde

Leben und Tod bei den Völkern der Anden

Diether Röth
Schöpfung und Urzeit bei afrikanischen Völkern

Lutz Röhrich
»Am Anfang war...« Erzählungen vom Ursprung der Menschen, Tiere und Dinge

Teil III:

Helga Volkmann
Du hättest die Lilien nicht pflücken sollen!
Von Gärten und Pflanzen im Märchen

Nelly Naumann
Die bedrohte Schöpfung und ihre Errettung

Eugen Drewermann
Märchen und die Bewahrung der Natur

Teil IV:

Luise Bröcker
Das Märchen als schöpferischer Anstoß für Thomas Manns Roman »Der Zauberberg«

Renate Vonessen
Die Wiederherstellung der gefallen Welt in Novalis` Klingsohr-Märchen

Kristin Wardetzky
Schöpferische Potentiale in Märchenmustern

Teil V:

Franz-Josef van der Grinten
Mensch, Natur und Kosmos - Die Schöpfung im Frühwerk von Joseph Beuys

Felicitas Betz
Der Erzähler als Schöpfer

Heinz-Albert Heindrichs
Märchen und Synästhesie

Teil VI:

Franz Vonessen
Die Schöpfungsgewissheit des Märchens